

28.06.21

## **Landschaftsverband Rheinland sieht den Standort Wuppertaler Straße als 1. Option für eine Neuaufstellung der Werkstätten der Lebenshilfe Solingen gGmbH**

Der Landschaftsverband Rheinland hat am Montag, den 28. Juni 2021 auf Einladung der Lebenshilfe Solingen den Elternbeirat, Werkstattrat, und Betriebsrat sowie die Leitung der Solinger Werkstätten unter Beteiligung des Vorstandes der Lebenshilfe Solingen e.V. über die Ergebnisse der bisherigen Bewertung der zurzeit in Betracht kommenden Standorte für einen Ersatzbau der Solinger Werkstätten unterrichtet.

Nach derzeitigem Kenntnisstand bietet die Wuppertaler Straße als Mietmodell die besten Voraussetzungen für eine zukunftsfähige Neuaufstellung der Solinger Werkstätten. Zu dieser Bewertung tragen Aspekte bei wie inklusive Arbeitsplätze und eine personenzentrierte Gestaltung von Arbeitsplatzmöglichkeiten zur Steigerung der individuellen Leistungsfähigkeit und Ermöglichung der wirtschaftlichen Tragfähigkeit.

Im Rahmen eines Gesamtkonzeptes sollen die Anforderungen an einen möglichen zentralen Berufsbildungsbereich sowie die weitere Nutzung des Standortes Alsenstraße, der zurzeit für Menschen mit Schwerstmehrfachbehinderung genutzt wird, der Standort des GalaBaus in der Ohligser Heide und der Standort Südpark für Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen geprüft und in die Entscheidung einbezogen werden.